

Medienmitteilung

Volle Fahrt in den Walliser Winter. Eine erlebnisreiche Saison 23/24 in Aussicht.

Sion, den 2. November 2023. Das Wallis startet in die Wintersaison. Dank der beeindruckenden Höhenlage öffnen die ersten Skigebiete des Kantons und sogar der Schweiz ihre Pisten für alle Schneesportbegeisterten. Die Weltcuprennen in Zermatt/Cervinia werden den offiziellen Beginn der Wintersaison 23/24 einläuten. Der Walliser Winter verspricht mit hochkarätigen Schneesportwettkämpfen, neuen Anlagen und einer Fülle von Outdooraktivitäten ein unvergessliches Erlebnis für alle Wintersport- und Naturliebhabenden zu werden.

Das Wallis bereitet sich auf eine erlebnisreiche Wintersaison vor. Als Erste eröffnen Zermatt, Saas-Fee und mit Verbier, Nendaz und Veysonnaz drei Sektoren der 4 Vallées bereits ihre Skigebiete. Die Schneeverhältnisse und die Buchungstrends sind ermutigend. Tatsächlich sind die Buchungsanfragen für November und Dezember mit dem Vorjahr vergleichbar. Trotz der angespannten Wirtschaftslage in mehreren Zielmärkten sind sowohl Gäste aus der Schweiz, dem wichtigsten Markt für den Kanton, als auch aus europäischen Ländern gut vertreten. Bemerkenswert ist auch, dass Besuchende aus Fernmärkten wie den USA mit +45 Prozent und Südostasien mit +119 Prozent zwischen Januar und August wieder zahlreich ins Wallis reisen. «Viele Wintersportbegeisterte haben sehnsüchtig darauf gewartet, den Walliser Winter erneut zu erleben und ihre Leidenschaft unter aussergewöhnlichen Bedingungen und bei atemberaubenden Panoramen auszuleben. Das Wallis wird zudem mit den Weltcupveranstaltungen in Zermatt, Crans-Montana, dem Goms und anderen bedeutenden Wintersportwettkämpfen einmal mehr im Mittelpunkt des internationalen Schneeerlebnisses stehen», freut sich Damian Constantin, Direktor von Valais/Wallis Promotion.

Das Wallis. Schaufenster des Schneesports.

Die besten Skicracks des Weltcups treten zwischen dem 11. und 19. November beim Matterhorn Cervino Speed Opening in Zermatt an. Dabei handelt es sich um die ersten grenzüberschreitenden Weltcuprennen der Geschichte, die auf der von Abfahrts-Olympiasieger Didier Défago entworfenen Strecke «Gran Becca» von Zermatt nach Cervinia in Italien stattfinden. Mit Start auf einer Höhe von 3800 Metern, einer Streckenlänge von vier Kilometern und einem Höhenunterschied von fast 1000 Metern stellt diese einzigartige Strecke auch das höchstgelegene Rennen im Skiweltcup dar. «Diese Wettkämpfe sind das Schaufenster des alpinen Skisports. Es ist eine grossartige Gelegenheit für das Wallis, sich auf der internationalen Bühne zu präsentieren», bemerkt Christian Ziörjen, CEO des Matterhorn Cervino Speed Opening.

Die internationale Langlauf-Elite trifft sich ihrerseits am 26. und 28. Januar 2024 im neu eröffneten Nordischen Zentrum Goms. Anspruchsvolle Strecken und eine hochmoderne Infrastruktur sorgen für unvergessliche Wettkämpfe.

Und die alpinen Skirennfahrerinnen bestreiten vom 16. bis 18. Februar 2024 erneut zwei Abfahrten und einen Super-G in Crans-Montana, dem Austragungsort der alpinen Ski-WM 2027. Währenddessen lädt Veysonnaz am 16. März zum Skicross-Weltcupfinal ein.

Innovationen und Erlebnisse.

Zusätzlich zu diesen sportlichen Ereignissen bereichern eine Reihe von Neuheiten den Walliser Winter. In Morgins ersetzt eine moderne Gondelbahn den alten Sessellift La Foilleuse. In Zermatt bietet das im Sommer eingeweihte Matterhorn Alpine Crossing, die höchste Alpenüberquerung per Seilbahn, eine beispiellose Verbindung von Zermatt nach Cervinia und verspricht ein

aussergewöhnliches Erlebnis in der spektakulären Bergwelt rund um das Matterhorn. Ausserdem wird das Hotel BaseCamp Gornergrat Gäste begeistern, die nach einem erlebnisreichen Tag Entspannung und Erholung inmitten der Zermatter Bergwelt suchen. Im Val d'Anniviers ist das brandneue Restaurant Espace Weisshorn bequem von den Skiliften in Zinal und Grimentz aus erreichbar und bietet eine bistronomische Küche auf 2700 Metern Höhe. «Die Walliser Bergbahngesellschaften investieren laufend in die Modernisierung und Innovation ihrer Anlagen, mit dem Ziel, den Gästen ein nachhaltiges und einzigartiges Erlebnis in der Bergwelt zu bieten. Sowohl auf erstklassig präparierten Pisten als auch im Rahmen der immer vielfältigeren gastronomischen Angebote am Pistenrand», betont David Wyssen, Direktor der Walliser Bergbahnen.

Mit all diesen Neuheiten verspricht der Winter im Wallis ein unvergessliches Erlebnis für alle, die sich für Schneesport, Berge und Aktivitäten in freier Natur begeistern können.

Zusätzliche Informationen

- Media Corner: wallis.ch/medien
- Öffnungszeiten der Skigebiete und Schneebericht: wallis.ch/schneebericht
- Live-Webcams: wallis.ch/webcams

Kontakte:

Valais/Wallis Promotion
Medienstelle
presse@valais.ch
027 327 36 12

Didier Défago
Präsident der Walliser Bergbahnen
didier.defago@bluewin.ch
079 220 60 89